

Legende (zu Maßnahmenplan Blatt 1 - 5)




Art der Maßnahme

Anlage / Entwicklung


-  Anlage magerer Standorte mit Magerrasenansaat
-  Baum-Strauchpflanzung, vorwiegend dicht
-  Strauchpflanzung, vorwiegend dicht
-  Baum-Strauchpflanzung, aufgelockert in Gruppen
-  Anlage von Sumpfwald
-  Anlage eines Auengebüschs / Gewässerbegleitgehölzes
-  Einzelbaumpflanzung (Laubbaum, Hochstamm)
-  Entwicklung von Extensivgrünland
-  Entwicklung von Feucht-/Nassgrünland
-  Anlage eines Ufersaums
-  Anlage eines Gras-Krautsaums
-  Anlage eines Rohbodenstandorts als Sukzessionsfläche
-  Anlage Waldmantel
-  Waldaufwertung
-  Waldneubegründung durch Aufforstung
-  Anlage von Zauneidechsen-Habitatenelementen

G222-GN00BK Biotop- und Nutzungstyp - Ziel (gem. BayKompV)
(Erläuterung der Zieltypen auf den jeweiligen Blättern des Maßnahmenplans)

Lenkung des Baubetriebs

-  Schutzeinrichtung während der Bauzeit zur Begrenzung des Baufelds (ggf. Schutzzaun)
-  keine Inanspruchnahme schutzwürdiger oder empfindlicher Flächen
-  frühzeitiges Unterpflanzen des zukünftigen Waldrandes

Maßnahmengrenzen

-  Grenze der Ausgleichsmaßnahme

Maßnahmenkennung

- 1.3 A_{CEF}**
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Maßnahmenkomplex

Erläuterung Maßnahmentyp

- A = Ausgleichsmaßnahme
- G = Gestaltungsmaßnahme
- V = Vermeidungsmaßnahme
- W = Waldersatz (nach Waldrecht)

Erläuterung Index

CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)

Maßnahmenbeschreibung

1 Ausgleichsmaßnahmen zur Schaffung von Zauneidechsen-Lebensräumen

- 1.1 A_{CEF}** Vorgezogene Anlage von Habitatenelementen für die Zauneidechse
- 1.2 A** Anlage von Habitatenelementen für die Zauneidechse

2 Ausgleichsmaßnahmen für Verlust von Waldflächen und -lebensräumen

- 2.1 W/A** Waldneubegründung bei Eichendorf
- 2.2 A** Naturschutzfachliche Aufwertung von Waldbeständen westlich der Ausbaustrecke auf ca. Höhe Bau-km 3+650

3 Ausgleichsmaßnahmen zur Schaffung naturbetonter Lebensräume und zur Strukturanreicherung der Landschaft

- 3.1 A** Grünlandextensivierung am Kühgraben
- 3.2 A** Schaffung naturbetonter Lebensräume in der Aue des Simbachs beidseitig der B 20
- 3.3 A** Entwicklung naturbetonter Vegetationsbestände im Retentionsraum südöstlich der Anschlussstelle
- 3.4 A** Entwicklung eines Gewässerbegleitgehölzes am Simbach
- 3.5 A** Entwicklung eines naturnahen Waldrands bei ca. Bau-km 2+150
- 3.6 A** Ergänzung eines Gehölzbestands an der B 20 bei Widhalm
- 3.7 A** Schaffung naturbetonter Lebensräume bei Ruhstorf











4 Ausgleichsmaßnahmen zur Neugestaltung des Landschaftsbilds

- 4.1 G** Anlage magerer Standorte mit Magerrasenansaat
- 4.2 G** Baum-Strauchpflanzung, vorwiegend dicht
- 4.3 G** Strauchpflanzung, vorwiegend dicht
- 4.4 G** Baum-Strauchpflanzung, aufgelockert in Gruppen
- 4.5 G** Anlage von Sumpfwald
- 4.6 G** Anlage eines Auengebüschs
- 4.7 G** Einzelbaumpflanzung (Laubbaum, Hochstamm)
- 4.8 G** Entwicklung von Extensivgrünland
- 4.9 G** Anlage eines Ufersaums
- 4.10 G** Anlage eines Gras-Krautsaums
- 4.11 G** Anlage eines Rohbodenstandorts als Sukzessionsfläche





5 Vermeidungsmaßnahmen

- 5.1 V** Schutzeinrichtung während der Bauzeit zur Begrenzung des Baufelds (ggf. Schutzzaun)
- 5.2 V** keine Inanspruchnahme schutzwürdiger oder empfindlicher Flächen
- 5.3 V** frühzeitiges Unterpflanzen des zukünftigen Waldrandes








Bestand

-  Acker, Grünland
-  Feldgehölz, Hecke, Gebüsch, Gehölzkultur
-  Wald
-  Ufersaum, Saum, Ruderal- und Staudenflur
-  Röhricht, Großseggenried
-  Gewässer
-  Siedlungsbereich
-  Straßenverkehrsfläche
-  Biotop lt. Biotopkartierung Bayern (mit Biotop-Nummer Flachlandkartierung)
-  Geschütztes / teils geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG
- (G11)** Biotop- und Nutzungstyp - Bestand (gem. BayKompV)


Sonstige Darstellungen

-  Grenze des Untersuchungsgebiets
-  Beeinträchtigungskorridor, neu
-  Beeinträchtigungskorridor, Bestand
-  Gemarkungsgrenze

Technische Planung

-  Trasse des geplanten Vorhabens
-  Fahrbahn (asphaltiert)
-  Bankett
-  Begrünung Straßenkörper (Reglosaatgut)
-  Entwässerungsmulde
-  Fahrbahn (befestigt)
-  Baufeldgrenze

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung

LANDSCHAFTSBÜRO Pirkel - Riedel - Theurer Piflaser Weg 10 84034 Landshut Tel.: 0871/276 00 00 Fax: 0871/276 00 60 www.landschaftsbuero.net	bearbeitet:	Januar 2021	BR / HH
	gezeichnet:	Januar 2021	DS / HH / WR
	geprüft:	Februar 2021	BR
	Unterschrift		
Berthold Riedel, Landshut, den 10.02.2021			

Staatliches Bauamt Landshut Innere Regensburger Str. 7 - 8 84034 Landshut Tel.: 0871/9254-001 Fax: 0871/9254-158 www.stbala.bayern.de		bearbeitet:		
		gezeichnet:		
		geprüft:		
		PSP Nr.:		
Projekt: B20_Ausbau_Simbach_3_Fahrstreifen_FE				


Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 6
Staatliches Bauamt Landshut	Maßnahmenplan
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B20 / 1400 / St 0,010 bis B20 / 1420 / St 2,486	
PROJIS-Nr.: --	Maßstab: 1 : 1.000

B 20 Eggenfelden - Straubing Ausbau bei Simbach (3. Fahrstreifen)

Bau-km 0+075 bis 3+910 Abschnitt 1400 Station 0,010 bis Abschnitt 1420 Station 2,486

aufgestellt: Staatliches Bauamt Landshut  Bayerstorfer, Baudirektor Landshut, den 10.02.2021	
---	--